



Ihr Wegweiser

Demenz verstehen – begreifen – integrieren

Informationsmarkt über Angebote und
Möglichkeiten im Landkreis Heidenheim

Inhaltsverzeichnis

Ihr Wegweiser

Beratungsstellen	5
Vollmacht und gesetzliche Betreuung	6
Ärztliche Versorgung – Diagnostik	7
Gruppenbetreuung für an Demenz Erkrankte	8
Gesprächsgruppen für Angehörige	9
Schulungsangebote / Pflegekurse für Angehörige	10
Tagespflege / Tagesbetreuung	11
Nachbarschaftshilfen	12
Ambulante Pflegedienste	13
Verhinderungspflege.....	13
Pflegeheim mit Demenzwohnbereich	14
Sonstige Hilfen	15
Rat und Hilfe	16
Reisen für Menschen mit Demenz	16
Finanzierung und Sozialhilfe	17
Kurzzeitpflege	17

ICH LEBE MIT EINER DEMENZ.

Im Sommer 2019 hat sich das Demenz Netzwerk Landkreis Heidenheim e.V. gegründet. Wichtige Ziele des Netzwerkes sind die vielfältigen Angebote und Informationen im Landkreis für Betroffene und Angehörige zu strukturieren und zu sammeln, um sie transparent darstellen zu können. Darüber hinaus ist es den Akteuren ein wichtiges Anliegen, Berührungspunkte im Umgang mit Menschen mit Demenz abzubauen. Ein wesentlicher Baustein dazu ist, Informationen und Qualifizierungsmaßnahmen für professionell Pflegenden und die Bevölkerung anzubieten. Das Demenz Netzwerk macht sich mit vielen Beteiligten auf den Weg, im Landkreis Heidenheim Angebote zu bündeln und zu vernetzen und Schnittstellen zu optimieren.

In einem ersten konkreten Schritt haben wir in dem vorliegenden Wegweiser in seiner aktuellen Version alle, uns derzeit bekannten, Hilfen und Ansprechpartner für demenziell Erkrankte zusammen getragen. Das Demenz Netzwerk versteht den Wegweiser als ein sich entwickelndes Angebot, um eine erste Orientierung im Falle einer Erkrankung zu ermöglichen.

Ich bin immer noch Ich.
Ich gehöre dazu.
Ich brauche Wegbegleiter.

Die Diagnose Demenz stellt für Betroffene und Angehörige, Partnerinnen und Partner sowie für Familien eine große Herausforderung dar. Die Mitglieder des Demenz Netzwerkes e.V. möchten mit ihrem Engagement hier zukünftig entlastende Unterstützung anbieten. Die Lebenssituation von Menschen mit Demenz zu verbessern treibt uns an.

Der Wegweiser Demenz ist die anfängliche Information und soll erstmals als Grundlage kurz und kompakt Auskunft über mögliche Hilfen geben. Sollten auch Sie ein Angebot für demenziell Erkrankte im Landkreis Heidenheim haben, so ergänzen wir dies gerne in einer späteren Auflage.

Die weiteren Hilfsangebote im Landkreis sind darüber hinausgehend vielfältig und können, aus Platzgründen, hier nicht alle aufgeführt werden.

Pflegestützpunkt Landkreis Heidenheim

Die Beratung im Pflegestützpunkt ist kostenlos, neutral und unabhängig. Sie erfahren dort alles Wissenswerte rund um das Thema Pflege.

Der Pflegestützpunkt berät telefonisch, per E-Mail, persönlich im Landratsamt oder bei einem Hausbesuch direkt vor Ort. Bei Bedarf vermitteln und koordinieren die Mitarbeiter*innen alle notwendigen Hilfs- und Unterstützungsangebote.

Veronika Bruckner, Christel Krell

Tel.: 07321 – 321 2424

pflgestuetzpunkt@landkreis-heidenheim.de

Demenzberatung

Zum Thema Demenz gibt es viele Fragen. Antworten finden Betroffene und deren Angehörige bei der Demenzberatung.

Ökumenische Sozialstation

Magdalene Mönch (Giengen unteres Brenztal)

Tel.: 0173 – 90 61 444

pdl@sozialstation-giengen.de

Sonja Bernhard (Heidenheim)

Tel.: 07321 – 96 66 0

info@sozialstation-hdh.de

**Humanitas der Pflegedienst
Andrea Schlosser**

Tel.: 07321 – 46 36 9

info@humanitas-heidenheim.de



Demenz- und Pflegeberatung

Das Beratungsgespräch kann im häuslichen Umfeld oder in der Beratungsstelle stattfinden. Es besteht die Möglichkeit der Kostenübernahme durch die Pflegekasse.

Magdalene Mönch

Tel.: 07324 – 207437
moench.m@online.de

Demenz Beratungstelefon der Alzheimer Gesellschaft

Tel.: 0711/24 84 96 63

Vollmacht und gesetzliche Betreuung

Betreuungsbehörde / Betreuungsverein e.V.

Eine gesetzliche Betreuung oder Vollmachten sind dann notwendig, wenn jemand auf Grund eines Unfalls oder einer Erkrankung nicht mehr selbst entscheidungs- oder handlungsfähig ist.

Ralf Hilbert

Tel.: 07321 – 321 24 17

Tanja Spittler

Tel.: 07321 – 321 24 19

Michael Kattner

Tel.: 07321 – 321 23 36

Stefan Kauffmann

Tel.: 07321 – 94 30 60

Heide Bolsinger

Tel.: 07321 – 94 30 62

Michaela Schmidt

Tel.: 07321 – 94 69 578

Eine gute ärztliche Begleitung ist bei einer Demenzerkrankung sehr wichtig. Der Arzt wird zunächst abklären, ob eine Demenz vorliegt und um welche Erkrankung es sich handelt.

Neurologen Heidenheim

Dr. Brauner

Bergstr. 2
Tel.: 07321 – 98 220

Uwe Maiter

Hauptstr. 51
Tel.: 07321 – 92 45 624

Neurologische Praxis

Dres. Halbgewachs, Breitingger, Weber und Handel
Clichystr. 6 · Tel.: 07321 – 43 093

Neurologen Giengen

Dr. Koch

Marktstr. 2
Tel.: 07322 – 70 88



Betreuungsgruppen bieten demenziell erkrankten Menschen Abwechslung in ihrem Alltag und sorgen bei den Angehörigen für Entlastung.

Dischingen

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth

Montag 13:30 – 16:30 Uhr
Tel.: 07326 – 91 91 50

Heidenheim

Humanitas der Pflegedienst

Donnerstag 14:30 – 17:00 Uhr
Tel.: 07321 – 46 36 9

Nattheim & Herbrechtingen

Ökumenische Sozialstation Heidenheimer Land

Nattheim

Donnerstag 14:00 – 17:00 Uhr
Tel.: 07321 – 98 66 11

Herbrechtingen

Dienstag 14:00 – 17:00 Uhr
Tel.: 07321 – 98 660

Hermaringen

Füreinander

Donnerstag 7:30 – 17:00 Uhr
Tel.: 07322 – 42 69

Telefonische Anmeldung ist erwünscht.

Auf Wunsch kann der/die Betroffene durch einen Fahrdienst zu Hause abgeholt und später wieder nach Hause gebracht werden. Die Kosten für die Gruppenbetreuung können von Ihrer Pflegekasse übernommen werden. Fragen Sie Ihre/n Pflegeberater/in.

Informationen und Austausch für Angehörige. Betreuung der demenziell erkrankten Angehörigen in dieser Zeit ist möglich. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Gesprächscafé Alter und Demenz

Jeweils von 15:00 – 16:30 Uhr treffen sich Angehörige und Interessierte bei Kaffee und Kuchen. Die Nachmittage stehen unter einem ausgewählten Thema. Die Besucher erhalten Informationen, können sich austauschen und Kontakte knüpfen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Magdalene Mönch, Gerontopsychiatrische Fachkraft, gestaltet und moderiert die Veranstaltung.

1x monatlich im Haus der evangelischen Kirche

Bahnhofstr. 33, 89518 Heidenheim

Termine und Informationen unter 07321 – 98 66 16
oder www.sozialstation-hdh.de

1x monatlich im Paul-Gehardt-Stift

Magenastr. 27, 89537 Giengen

Termine und Informationen unter 0173 – 90 61 444
oder www.sozialstation-giengen.de

Angehörigengruppe Demenz

1x monatlich im Integrativen Haus der Gesundheit

August-Lösch-Str. 26/1, 89522 Heidenheim

Termine und Informationen unter 0151 – 201 526 12

Spezielle Schulungsangebote und Pflegekurse bieten Angehörigen Informationen, Austausch und Sicherheit im Umgang mit demenziell Erkrankten.

Kompaktkurs Demenz

1x monatlich im Integrativen Haus der Gesundheit

Von 18:00 bis 19:30 Uhr bei Michael Waibel
August-Lösch-Str. 26/1 in 89522 Heidenheim
Tel.: 0151 – 201 526 12
Das Angebot ist kostenfrei.

„Demenz verstehen“

1x monatlich – Schulungen und Kurse nach Vereinbarung

Schulungen für Angehörige, Einzelhandel, Dienstleister und Ehrenamtliche
Bei Magdalene Mönch, Demenz- und Pflegeberatung,
Heerstr. 6 in 89547 Gerstetten-Deitingen
Tel. 07324 – 20 74 37

Darüber hinaus bieten viele ambulante Dienste und auch die Pflegekassen Pflegekurse für pflegende Angehörige an.



Tagespflegeeinrichtungen im Landkreis Heidenheim

In der Tagespflegeeinrichtung erhalten Pflegebedürftige tagsüber Pflege und Betreuung. Sie werden individuell gefördert und erhalten regelmäßig Mahlzeiten sowie Grund- und Behandlungspflege. Damit verbunden ist in der Regel ein Fahrdienst, der die Senioren zu Hause abholt und zurück bringt. Für die Tagespflege stellt die Pflegekasse einen gesonderten Betrag zur Verfügung, der unabhängig vom Pflegegrad ist. Diese Gelder werden nicht auf die Pflegesachleistungen oder das Pflegegeld angerechnet, sondern stehen zusätzlich zur Verfügung.

Tagespflege Seniorengarten

Marktplatz 9 in 89547 Gerstetten

Tel.: 07323 – 95 25 95

Hilfe und Pflege zu Haus GmbH

Alemannenstr. 44 in 89564 Nattheim

Tel.: 07321 – 73 03 60

PAN Tagespflege

An der Stadtmauer 5 in 89168 Niederstotzingen

Tel.: 07325 – 95 00

Residenz Stadtwaage

Christianstr. 21 in 89522 Heidenheim

Tel.: 07321 – 910 612 0

Pflegemobil die Tagespflege

Unteres Schloss 1 in 89522 Heidenheim

Tel.: 07321 – 73 02 79

Weitere Pflegeheime mit Tagespflegeangeboten:

Heidenheim: Haus der Pflege, Eugen-Loderer-Zentrum

Giengen: ASB Pflegeheim

Herbrechtingen: Haus Benedikt, Karl-Kaipf-Heim

Königsbrunn-Itzelberg: Seniorenresidenz

Steinheim: Altenhilfezentrum im Olgagarten

Sontheim: ASB Hausgemeinschaft Sontheim

Hermaringen: Johanniter Seniorenwohnen

Nachbarschaftshilfen

Stundenweise Einzelbetreuung Zuhause, Begleitung zum Arzt etc. und hauswirtschaftliche Unterstützung.

Nachbarschaftshilfen finden Sie in folgenden Orten des Landkreises:

Dischingen

07327 – 420 und 54 34

Giengen

07322 – 919 397

Heidenheim

07321 – 986 616 und 45 15 7

Königsbrunn

07328 – 42 47 und 57 60

Herbrechtingen

07324 – 41 15 5 und 983 884 oder 987 207

Nattheim

07321 – 71 62 5

Steinheim

07329 – 917 930 und 63 04

Söhnstetten

07323 – 59 05 und 52 02

Sontheim

07325 – 919 094

AMBULANTE PFLEGEDIENSTE

Ambulante Pflegedienste können die Pflege zu Hause unterstützen und bieten auch individuelle Hilfen für Demenzerkrankte an. Fragen Sie Ihren Pflegedienst oder Ihre Pflegekasse.

Mobile Dienste finden Sie in allen Städten und Gemeinden des Landkreises direkt vor Ort.

Die aktuellen Kontaktdaten finden Sie im „Wegweiser für ältere Menschen des Landkreises Heidenheim“.



Verhinderungspflege

Macht eine private Pflegeperson Urlaub oder ist durch Krankheit oder aus anderen Gründen vorübergehend an der Pflege gehindert, übernimmt die Pflegekasse bis zu max. 1.612 € der Kosten einer Ersatzpflege, für längstens sechs Wochen je Kalenderjahr. Diese Leistung kann durch Übertragung von Kurzzeitpflegegeld auf bis zu 2.418 € aufgestockt werden. Die Verhinderungspflege kann auch stunden- oder tageweise in Anspruch genommen werden und wird nicht auf das Pflegegeld oder die Pflegesachleistungen angerechnet.

... wenn die Pflege zu Hause nicht mehr ausreicht!

Wohnstift Hansegrisreute

Waldstraße 51, 89522 Heidenheim
 Kontakt: 07321 – 93 81 0
 wohnstift-hansegrisreute@ev-heimstiftung.de

Pflegeheim St. Franziskus

Spitalstraße 8, 89518 Heidenheim
 Kontakt: 07321 – 98 33 0
 st.franziskus@haus-lindenhof.de

Haus Benedikt (geschlossener Demenz-Bereich)

Eselsburgerstraße 14, 89542 Herbrechtingen
 Kontakt: 07324 - 98 94 0
 haus-benedikt@compassio.de

Karl-Kaipf-Heim

Mühlstraße 11, 89542 Herbrechtingen
 Kontakt: 07324 – 96 19 12
 k.wall@drk-heidenheim.de

Johanniter-Seniorenzentrum Hermaringen

Schillerstr. 7, 89568 Hermaringen
 Kontakt: 07322/14930
 info@hermaringen@jose-johanniter.de

Es gibt 15 weitere Pflgeheime im Landkreis.
 Die aktuellen Kontaktdaten finden Sie im „Wegweiser für ältere Menschen im Landkreis Heidenheim“.

Ehrenamtliche Hilfen / Entlastungsleistungen

In vielen Gemeinden gibt es Hilfs- und Unterstützungsangebote für Pflegebedürftige und deren Angehörige, sogenannte Entlastungsleistungen, die monatlich mit bis zu 125 € von der Pflegekasse übernommen werden können, sofern die Hilfe von einem anerkannten Unterstützungsangebot geleistet wird und ein Pflegegrad vorliegt.

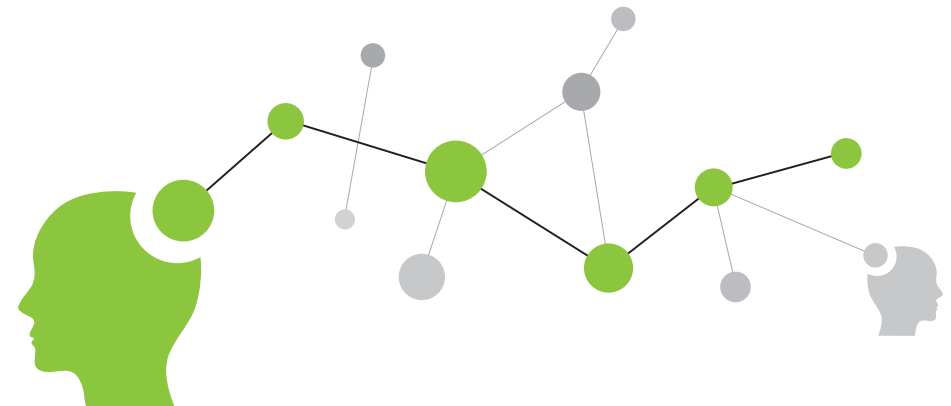
Eine Liste der Anbieter dieser Leistungen finden Sie im „Wegweiser für ältere Menschen im Landkreis Heidenheim“.

Pflegekasse

Bei der Pflegekasse finden Sie auch den/die für Sie zuständigen Pflegeberater/in, diese/dieser unterstützt die Pflegebedürftigen und ihre Angehörigen durch eine individuelle und kostenlose Pflegeberatung.

Sanitätshäuser

Hier können Sie alles Wissenswerte über geeignete Hilfsmittel erfahren.



Informationen für Betroffene und deren Angehörige

Deutsche Alzheimer Gesellschaft

Beratungstelefon: 0711 – 248 496 63
www.deutsche-alzheimer.de

Demenz Leitlinie

www.demenz-leitlinie.de

Wegweiser Demenz des Bundesministeriums

www.wegweiser-demenz.de

Reisen für Menschen mit Demenz

Alles über Reisen für Menschen mit Demenz und deren Angehörige finden Sie auf der Homepage der Alzheimergesellschaft.

www.deutsche-alzheimer.de

Reisen für Menschen mit Demenz bietet auch der DRK Kreisverband Heidenheim an.

Angela Zell

Tel.: 07321 –358 327
a.zell@drk-heidenheim.de



Vorübergehende Versorgung in einem Pflegeheim in Krisensituationen.
 Dauer: bis zu 8 Wochen pro Kalenderjahr.
 Die Pflegekasse übernimmt die pflegebedingten Aufwendungen und die Aufwendungen der sozialen Betreuung bis zu einem Gesamtbetrag von 1.612 € im Kalenderjahr, der bis zu 3.224 € aufgestockt werden kann.

Finanzierung und Sozialhilfe

Falls noch keine Leistungsansprüche bestehen, können demenziell Erkrankte bei der Pflegekasse einen Erstantrag auf Einstufung stellen. Folgende Leistungen stehen dem Betroffenen zu:

Pflegegeld:

Bei einer Versorgung durch Angehörige, Freunde, Bekannte...

Pflegesachleistungen:

Bei einer Versorgung durch einen anerkannten Pflegedienst

Zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsleistungen:

- für anerkannte Entlastungsangebote
- Betreuungs- und Entlastungsangebote zugelassener Pflegedienste
- im Zusammenhang mit Kurzzeitpflege oder Tagespflege

Sofern die Kosten nicht aus den Leistungen der Pflegeversicherung, sowie dem eigenen Einkommen und Vermögen finanziert werden können, ist eine Übernahme der nicht gedeckten Kosten durch die Sozialhilfe bzw. Kriegsopferfürsorge möglich. Ein entsprechender Antrag ist vorab beim Landratsamt Heidenheim im Fachbereich „Hilfe zur Pflege“ zu stellen.

demenz netzwerk landkreis heidenheim e.v.

Wer sind wir?

Wir sind ein gemeinnütziger Verein, der gegründet wurde mit der Zielsetzung für die Interessen von demenziell Erkrankten und deren Angehörigen im Landkreis Heidenheim einzutreten und die Versorgungssituation von Menschen mit Demenz zu verbessern.

Wir wollen die Öffentlichkeit sowie staatliche und kommunale Behörden für das Thema Demenz sensibilisieren und unterstützen die Entwicklung und Umsetzung von innovativen Projekten für Menschen mit Demenz und deren Angehörigen.

Herausgeber

Geschäftsstelle Demenz Netzwerk Landkreis Heidenheim e.V.
Felsenstr. 36
89518 Heidenheim
Tel. 07321-321-2268

Stand: September 2020

Ihre Hilfe zählt!

Spendenkonto:

Demenz Netzwerk Landkreis Heidenheim e.V.
Kreissparkasse Heidenheim
DE63 6325 0030 0046 0474 43